

J. N. 181. 616

Magenfurt, 26. XII. a. c.

Hochgeschätzter Herr!

Lassen Sie mich vorerst meine
Vorlesung zum Gedächtnis bringen,
da wir an der Jahreswende unsere
Kette auf einen neuen Mann stellen,
die, gleich der Kette, die wir in
Kette aufhängen, ganz wie wir
sind. Obwohl der Koffelbaum ein
soft Baum nach einem 2 bis
3 Jahre lang, ringförmige Kette,
sah über Thren, Leugnung
sind in Dörfen, so ist in der
Kette mit wasserdichte Lössen



Ihre kühnste Leberwurst
folgt dem wärmsten Strome das
auf die Aufsichtigen gehen, daß das
junge Jahr noch mehr Leberwurst
in seinen Händen liegen, als das alte.
Aber ich habe ein abgelesenes
Ist es für, zur Feder! da ich
kühnste nicht habe, so komme
ich gleich zur Feder. Ich habe einen
Traum in Zürich, Rodolphe Wagner,
Leberschick, einen fünfzigjährigen
Austropf salmtollen komponisten.
Es ist bereits ein opus 13 im Druck
und enthält zwei sehr Klavier. In
Wien war es im Jahre 18
vom Lein Opus und vollendet

pinge, wiewohl die öffentliche Meinung
am Längsten unpopulärer ist. Mit
längeren Zeit wirkt es als
Lage mit vorzüglichem Erfolg
in Wien. da nur die Halle nicht
Musikanten an der Stelle der
Prinzen. Musikanten mit d. II.
1800 zur Befugung kommt, so weiß
jeder Wagner, wie genau nach
Ordnung und fast ohne seine
Werbung um die vacante Stelle
an maßgebender Stelle rings
braut. Niemand sieht jetzt mehr
dafür, daß die, fortgeschrittenen
jeder, für ein wirkliches Talent
Ihren Einfluß geltend machen

wirden, sie sind auch im Gespräch
mit Frau Degner oder mit anderen
einflussreichen Persönlichkeiten
Ich bitte Sie auf Wunsch auch ge-
hen Sie in der in Silberstein nach,
während, Kameramist abend in der
Biographie, sowie die Photographie
als äußerst sympathische Mann,
der im 18. Lebensjahr 1871, zu
Verfügung. Sie werden sich bei
Ihre einflussreiche Einflussnahme
jenseits in diesem Dank werden.

Mit dem besten Dank besonders
Anschließend

Blagefurt, Karl The von Sinsheimer
H. Vintners 12 Grifflent.

WIENER